



für Stein - Metall - Kunststoff

sca - aktuell

GRAFITTI – SCHUTZ



**Produktvielfalt und Unsicherheiten auf dem Markt !
Wir schaffen Klarheit !**

**GRAFITI ? GRAFFITTI ? GRAFITTI ? GRAPHITY ?
GRAFFITTY ? 634A;-MQN τ 75?& ????**

So unterschiedlich wie die Schreibweisen sind auch die Wirkungsweisen der unterschiedlichsten Produkte, die derzeit den Markt überschwemmen. Viele davon gibt es nur einige Wochen - eben solange wie ihre "Hersteller"

Wir beschäftigen uns seit 20 Jahren mit Fassadenreinigung in all ihren Facetten und notwendigen Schutzmaßnahmen - von der Hydrophobierung bis zum Graffitienschutz.



Hier unterscheiden wir zwischen folgenden Kriterien:

1. Permanentschutz
2. Temporärer Schutz (Opferschicht)
3. Kombination aus 1. Und 2. (TANDEM - VERFAHREN)

Als **Permanentschutz** setzen wir wässrige Polyacrylate ein, diese dienen im Tandem-Verfahren als Trennschicht zu nicht lösemittelbeständigen Untergründen (z.B. Vollwärmeschutz) und als Porenfüller auf grob strukturierten Untergründen.

Als **temporäre Opferschichten** verwenden wir hochwertige Micro-Edelhartwachsemlusionen mit hoher UV-Beständigkeit und transparenten optischen Eigenschaften.

WICHTIGER HINWEIS:



Von der Verwendung biologisch abbaubarer Graffitienschutz Systeme ist abzuraten. Diese Produkte bestehen zum großen Teil aus Saccharose / Zuckerverbindungen. Beim Abbau durch Bakterien und Microorganismen entstehen (saure) Stoffwechselprodukte, welche den Untergrund langfristig schädigen können.

In ausführlichen ÖKO - TESTATEN werden unsere Produkte exakt hinsichtlich ihrer Umweltverträglichkeit beschrieben.

© Clemens de Bortoli 2003/2010

Empfohlen von führenden
Farben- und Putzherstellern.
Maßgabe in den Ausschrei-
bungen der BAHN AG.

TANDEM – VERFAHREN im GRAFITTISCHUTZ

Das von uns erdachte Tandem – Verfahren dient sowohl zum Schutz erwünschter grafischer Fassadengestaltung, als auch zum Schutz normal gestrichener oder verputzter Untergründe.

Prinzip: wie beim fahren mit einem Tandem, verfolgen beide Partner dasselbe Ziel - jedoch mit unterschiedlicher Aufgabenteilung:

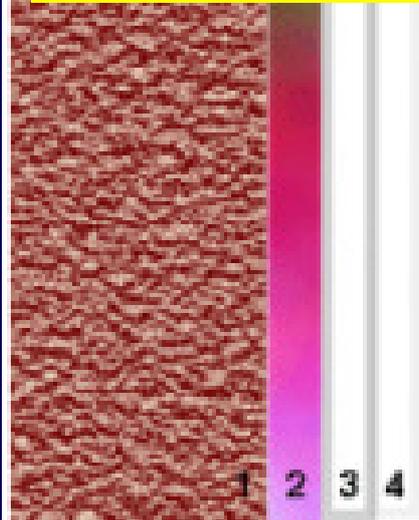
Der Lenker:

Die **Permanentschutzschicht SAFE** bleibt als ständiger Schutz stets vorhanden und dient sowohl als Trennschicht zur eigentlichen Opferschicht als auch als Porenfüller. Sie hebt die mattierende Lichtbrechung der Opferschicht weitgehend wieder auf.

Der Mitfahrer:

Die **Opferschicht "OS - PLUS"** sorgt dafür, daß aufgesprühte Graffiti oder andere Verschmutzungen nicht bis zur Permanentschicht durch-dringen können. Durch Entfernen (opfern) der Opferschicht kann der Untergrund rückstandsfrei von allen (Farb)-Verschmutzungen gereinigt werden. Die Opferschicht "OS - PLUS" kann anschließend wieder nahtlos und unsichtbar ergänzt oder erneuert werden.

* Zur Entfernung genügt i.A. ein HD-Gerät mit kaltem Wasser bei ~ 80 – 100 bar. Für spezielle Anwendungen empfehlen wir zur Entfernung der Opferschicht unser Produkt GWU. Bitte lesen Sie diesbezüglich die entsprechenden technischen Merkblätter in unserer Graffiti-Mappe, welche Sie auch im Internet 'downloaden' können.



- 1 Mauerwerk / Untergrund
- 2 farbig gestaltete(r) Fassade / Untergrund
- 3 SAFE – Permanentschutz
- 4 "OS – PLUS" Opferschicht

WIRKUNGSWEISE

Zwischen der wasserbasierenden permanenten Schutzschicht (SAFE) und der Opferschicht aus hochwertigen Edelhartwachsen ("OS – PLUS") besteht keine feste Verbindung, da die Opferschicht nach beiden Seiten unterschiedlich stark abweisend wirkt. Dies bedeutet, daß die hydrophoben (wasserab-weisenden) Eigenschaften nach vorne - nach außen - gerichtet sind, während nach hinten gerade noch soviel Haftung vorhanden ist, daß die Opferschicht leicht entfernt werden kann. Dies ist in den meisten Fällen ohne den Einsatz weiterer Reinigungsmittel möglich*.

In unserer ausführlichen Mappe erfahren Sie alles über Steinreinigung und Fassadenreinigung, Imprägnierung, Graffiti-entfernung, Schimmel- und Salpeterbekämpfung, Ölflecken- und Teerent-fernung, Brandschadensanierung, Metall- und Sanitärreinigung, Kunststoffreinigung... uvm. >>>

oder besuchen Sie uns im Internet:

www.sca-chemie.info



ARBEITSBLATT

VERFAHREN zum

GRAFITTISCHUTZ

OBERFLÄCHEN



glatte lösemittelbeständige Oberflächen

Auftragen einer Opferschicht ist auf glatten **lösemittelbeständigen** Oberflächen in vielen Fällen bereits ausreichend. (z.B. Stein, Beton, Metall, wenige Kunststoffe). Zum Einsatz kommt unser Produkt **Graffitienschutz "OS"**.

RELIEFARTIGE (verputzte) STRUKTURIERTE FLÄCHEN

Bei starken Unebenheiten (z.B. Waschbeton) oder groben Strukturen der Oberflächen empfiehlt sich eine Kombinationsbehandlung aus einer permanenten Schutzschicht (**SAFE - Permanentschutz**) und einer Opferschicht (**Graffitienschutz "OS-PLUS"**). Die Permanentschicht dient zur Porenfüllung und zusätzlichen Glättung der Oberfläche. Dies vereinfacht die Entfernung der Graffiti -zusammen mit der Opferschicht- entscheidend. Wir nennen dieses Verfahren das **TANDEM-VERFAHREN** – (s.auch *SCA-aktuell*)

GESTRICHENE und FARBIG GESTALTETE FLÄCHEN

Hierbei darf nur das **TANDEM-VERFAHREN** zum Einsatz kommen. Die Permanentbeschichtung mit Safe dient hier als Trennschicht, um zu verhindern, daß Lösemittelbestandteile der Opferschicht (Graffitienschutz "OS-PLUS") den farbigen Untergrund beschädigen oder zu einem Konglomerat führen. Die Graffiti-entfernung wäre sonst *-ohne Beschädigung der Untergrundfarbe-* nicht möglich.

WÄRMEDÄMMUNGEN

und

SONDERFÄLLE

Auf Wärmedämmungen darf **nur** das **Tandem-Verfahren** zum Einsatz kommen. So wird bei der Reinigung* die notwendige mechanische Einwirkungskraft zur Entfernung von Graffiti stark herabgesetzt, um Beschädigungen zu vermeiden.
* evtl. unter Zuhilfenahme von GWU (s. weiter unten...)

Auf **verklinkerten** Flächen darf das **Tandem-Verfahren nicht eingesetzt werden** um evtl. Frostschäden zu vermeiden. Hier empfehlen wir nur eine Behandlung mit **Graffitienschutz "OS"**.

VORGEHENSWEISE

Alle Produkte werden gestrichen. Es ist zwar möglich die Opferschichten (Graffitienschutz "OS" und "OS-PLUS") auch zu sprühen, jedoch hat es sich in der Praxis für eine homogene Verteilung als vorteilhaft erwiesen, die Produkte zu streichen. Der Auftrag von Safe erfolgt in einer Verdünnung von 2:1 mit Wasser (2 Teile Safe - 1 Teil Wasser \ Trockenzeit ~ 4 Std). Für stark saugenden Untergründe: Erstauftrag 1:1 mit Wasser - Zweitauftrag pur. Bei Regen nicht verarbeiten.

HILFSPRODUKT

Oftmals erweist es sich als kostengünstig, zur Graffiti-entfernung auf **geschützten** Flächen unser Produkt **GWU** (Graffiti-Wash-Up) einzusetzen, da man so eine sehr gutes Verhältnis: Zeitaufwand / m²-Leistung erreicht.

SCA – CHEMIE

& Dienstleistung

D – 74374 Zaberfeld

labor@sca-chemie.info

www.sca-chemie.info

Dieses Arbeitsblatt wurde ausgestellt nach unserem bestem Wissen und nach unseren Erfahrungen. Es stellt keine Gewährleistung dar in Bezug auf Vollständigkeit der Angaben und entbindet den Anwender nicht von der Prüfung auf Eignung für den gewünschten Anwendungsbereich. Unsere anwendungstechnischen Hinweise sollen nach besten Kenntnissen und Erfahrungen unverbindlich beraten. Wir übernehmen keine Haftung für Folgen unsachgemäßer Anwendung. Date of release: 10.12.09

SCA – CHEMIE & Dienstleistung D – 74374 ZABERFELD - Muttersbachstr. 19

Kommunikation: phone. +49 [0] 7046 – 7750 fax: +49 [0] 7046 – 7122

e-mail: scachemie@t-online.de e-mail: betriebsleitung@sca-chemie.info www.sca-chemie.info

Anlage zum Arbeitsblatt GRAFITTISCHUTZ

Reinigung von Fassaden mit aufgebrachtem Grafittischutz (Opferschichten)

Moderne Verfahren zum Grafittischutz verhindern durch unterschiedliche Kombinationen von Wirkstoffen und Oberflächenbehandlungen das Eindringen von Farben, Lacken, Tinten und Tuschen sowie andere Verschmutzungen atmosphärischer Art in das Kapillar des Untergrundes.

Es wird auch der direkte Kontakt mit Fassadenfarben verhindert, sodass keine Konglomerate oder Vermischungen mit der eigentlichen Fassadenfarbe stattfinden können. Durch das Aufbringen geeigneter Grafittischutzschichten (z.B. Tandem-Verfahren) wird gewährleistet, dass durch die Reinigung oder Entfernung von Graffiti und Schmierereien der Untergrund nicht beschädigt wird.

Durch das Zusammentreffen mehrerer Faktoren können sich auf den Opferschichten auch Ruß und Staubpartikel vermehrt ablagern, da sie ja nicht in den Untergrund eindringen können. Die Anhäufung hängt ab von der Belastung der Umgebung durch Abgase aus Autoverkehr, Industrie und Haushalt, sowie durch bestimmte Wetterlagen und räumliche Anordnung der Fassaden (Westseite, Nordseite...etc). Ungeschützte Fassaden verschmutzen "optisch gleichmäßiger", da die Ruß- und Schmutzpartikel erst eine allmähliche Vergrauung hervorrufen.

Die Schmutzansammlungen lassen sich jedoch relativ einfach reinigen und zwar durch Abwaschen der Opferschicht mit mehr oder weniger Wasserdruk oder unter Zuhilfenahme von speziellen Emulgatoren, (z.B. SCA-GWU) welche die Opferschichten wasserlöslich und somit einen Teil zusammen mit der Verschmutzung abtragbar machen.

An stark befahrenen Strassen könnte man unter Umständen auch nur permanenten Grafittischutz anbringen (SAFE) und unter Weglassung der Opferschichten eine allmähliche aber gleichmäßige Anschmutzung in Kauf nehmen. Allerdings erhöht sich dann auch der Aufwand zur Entfernung von Graffiti und Schmierereien, da hierfür zusätzliche Reinigungsmittel benötigt würden.

TECHNISCHES MERKBLATT



GRAFITTISCHUTZ "OS"

(vorm. Parolen – Schutz)

Temporäre Antigrafitti-Beschichtung (Opferschicht) und Plakatabweiser

EINSATZGEBIETE

Alle absolut **lösemittelbeständigen**(*) Untergründe: wie z.B. Beton**, Natur- und Kunststeine sowie Metalle

NICHT GEEIGNET

>>>

auf thermoplastischen Untergründen z.B. Wärmedämmsystem oder lösemittelhaltigen (Methacryl) - Farben oder Dispersionen. Der Untergrund ist in jedem Fall auf seine Eignung zu überprüfen. Für gestrichene / lackierte Flächen empfehlen wir das **Tandem-Verfahren**. Fordern Sie diesbezüglich unsere Unterlagen an. **Eingeschränkte** physikalische Haftungseigenschaften ergeben sich auf **glasierten** Fliesen/Steinen.** Frischer Beton sollte mindestens 6 Monate alt sein.

EIGENSCHAFTEN

Lösemittelhaltiges Edelmittel mit Silikon. Das Produkt enthält keine gesundheitsschädlichen Lösemittel. Es verhindert bei geeignetem* Untergrund das Eindringen von Sprühlacken, Farben und atmosphärischen Verschmutzungen in das Kapillarsystem. Graffiti und Verschmutzungen lassen sich dadurch leichter entfernen -am besten mittels HD-Gerät und ggfs. unter Zuhilfenahme unseres Produktes **GWU**. Parolen-Schutz ist auch bestens geeignet als Plakatabweiser. Das Produkt ist weitgehend UV-beständig und mindert die Dampfdiffusionsfähigkeit nur in unwesentlicher Weise.

BITTE BEACHTEN

>>>

Je nach Dicke der Opferschicht muß nach einer oder mehrerer Graffiti-Entfernungen eine neue Schutzbeschichtung aufgebracht werden. **Mit Graffitienschutz "OS" behandelte Flächen können nicht überstrichen werden.**

ANWENDUNG

Graffitienschutz "OS" sollte eine Eigentemperatur von mindestens 15° C haben. Die Umgebungstemperatur sollte ebenfalls nicht unter 15 Grad C aufweisen. Das Produkt wird gestrichen, gerollt oder gespritzt. Die zu behandelnde Fläche muß trocken und sauber sein. Nicht auf **sehr kalten Untergründen** anwenden.

VERBRAUCH GEBINDE

Je nach Saugfähigkeit des Untergrundes ca .100- 400 ml /qm
5 ltr , 10 ltr. , [30 ltr. , 200 ltr auf Anfrage]

LAGERUNG

Frostfrei lagern ! Lagerfähigkeit im verschlossenen Originalgebinde ~1 Jahr

SICHERHEIT / GEFAHREN

s. Sicherheitsdatenblatt / R 10: entzündlich VbF AII

SCA – CHEMIE
& Dienstleistung
D – 74374 Zaberfeld
scachemie@t-online.de
www.sca-chemie.info

Dieses technische Merkblatt wurde ausgestellt nach unserem bestem Wissen und nach unseren Erfahrungen. Es stellt keine Gewährleistung dar in Bezug auf Vollständigkeit der Angaben und entbindet den Anwender nicht von der Prüfung auf Eignung für den gewünschten Anwendungsbereich. Unsere anwendungstechnischen Hinweise sollen nach besten Kenntnissen und Erfahrungen unverbindlich beraten. Wir übernehmen keine Haftung für Folgen unsachgemäßer Anwendung.
 Date of release: 10.12.09

<p>Ökotestat</p>	
<p>GRAFITTISCHUTZ " OS "</p>	<p>enthält > 30% aliphatische Lösemittel sowie 5 - 15% Wachse.</p>
<p>(vorm. Parolenschutz)</p>	<p>Ökologische Bewertung der einzelnen Inhaltsstoffe:</p>
<p>Lösemittel und Wachse</p>	<p>Sowohl bei den Lösemitteln als auch bei den Wachsen handelt es sich um aliphatische Erdö raffinate, d. h. reine Kohlenwasserstoffe. Infolge ihrer Wasserunlöslichkeit sind sie einem biologischen Abbau zunächst einmal entzogen, da die betreffenden Mikroorganismen nur in wässriger Umgebung gedeihen können. Da es sich jedoch im Grunde genommen um natürliche Stoffe handelt, existieren zahlreiche Bakterien- und auch Pilzarten, die diese abbauen können. Der Abbau findet an der Grenzfläche Kohlenwasserstoffe / Wasser statt und verläuft umso schneller, je feinverteilter die ersteren vorliegen. Alle in <i>Grafittischutz "OS"</i> eingesetzten Fraktionen sind mit LC50 - Werten > 1000 mg / l praktisch ungiftig für Wasserorganismen.</p>
<p>Umweltverhalten des Gesamtproduktes</p>	<p>Die Lösemittelkomponenten von <i>Grafittischutz "OS"</i> gelangen bei bestimmungsgemäßem Gebrauch nicht in das Abwasser, sondern durch Verdunstung in die Atmosphäre. Hier werden sie im Laufe der Zeit durch Lichteinwirkung zersetzt. Evtl. geringe Mengen, die durch den Regen ausgewaschen werden, gelangen in das Erdreich oder die Kanalisation, wo sie biologischen Abbauprozessen unterliegen. Die bei einer Grundreinigung der Beschichtung abgelösten Wachsanteile flocken während der Abwasserbehandlung aus und gelangen in den Klärschlamm. Ihr weiteres Schicksal in der Umwelt hängt von dessen Verwendung ab und ist zur Zeit noch weitestgehend unbekannt. Da es sich jedoch nicht um giftige Stoffe handelt, sind kaum negative Auswirkungen zu befürchten.</p>
<p>SCA – CHEMIE & Dienstleistung D – 74374 Zaberfeld scachemie@t-online.de www.sca-chemie.info</p>	<p>Dieses Ökotestat wurde ausgestellt nach unserem bestem Wissen und nach unseren Erfahrungen. Es beinhaltet keine Gewährleistung und sichert keine Produkteigenschaften zu. Date of release: 10.12.09</p>

TECHNISCHES MERKBLATT



SAFE

Universalversiegelung

PORENFÜLLER -

GRAFITTI – PERMANENTSCHUTZ

EINSATZGEBIETE

Natur- und Kunststeine, Metall und viele Kunststoffe. SAFE versiegelt und schützt z.B.: Industrieböden, Garageneinfahrten... etc. gegen Streusalz und Ölaufnahme, gegen viele Chemikalien und Verschmutzungen. SAFE dient ebenfalls als **Porenfüller** auf rissigen oder porösen Oberflächen.(nach Vorversuch.)

SPEZIAL – ANWENDUNG

SAFE kann auf Wandgemälden und sonstigen farbig gestalteten Oberflächen als **Permanent-Schutz gegen Graffiti** und Schmierereien verwendet werden und dient als Trennschicht - z.B. vor dem Auftrag unseres Produktes **GRAFITTI - SCHUTZ "OS-PLUS"** bei der Anwendung im **Tandem-Verfahren** (s. Arbeitsblatt Graffitienschutz).

ANWENDUNG VERARBEITUNG

SAFE darf nur auf absolut **fettfreien, trockenen** und sauberen Untergründen eingesetzt werden. Wichtig ist auch ein pH-neutraler Untergrund. Beton sollte **mindestens 6 Monate** alt sein. SAFE wird 2:1 mit Wasser verdünnt aufgetragen.(2 Teile Safe - 1 Teil Wasser). **Bei sehr stark saugenden Untergründen:** Erstauftrag 1:1 mit Wasser verdünnt (Trockenzeit ~ 4 Std.) Zweitauftrag pur. Das Produkt trocknet transparent aus, kann jedoch bei Bedarf mit **wasserlöslichen Dispersions - Abtönfarben** eingefärbt werden. **Vorversuch** bezüglich Deckkraft und Haltbarkeit **empfohlen**.

TROCKENZEIT

Je nach Witterung, Luftfeuchtigkeit und Temperatur pro Auftrag ca. 24 Stunden. Bei Verwendung im Freien, ist die behandelte Fläche während der Trockenzeit durch geeignete Maßnahmen vor Regen...usw zu schützen. **Nicht bei Frost verarbeiten !**

HINWEIS >>>

Bei Anwendung im **Garagenbereich** kann es in seltenen Fällen zu Weichmacherwanderung durch Autoreifen, Gummirädern... usw.kommen, wenn diese ständig an der selben Stelle stehen. Es ist empfehlenswert durch Unterlagen z.B. aus Kartonagen solche Bereiche zu schützen.

LAGERUNG

Vor Frost schützen

Nicht unter starker Hitze lagern (Sonneneinstrahlung). Angebrochene Gebinde gut verschließen und baldigst verbrauchen. Lagerfähig im ungeöffneten Originalgebinde bei Raumtemperatur bis 15 Monate.

VERBRAUCH GEBINDE

150 ml – 300 ml pro m² und Auftrag
5 ltr, 10 ltr

SICHERHEIT / GEFAHREN

SCA – CHEMIE

& Dienstleistung

D – 74374 Zaberfeld

scachemie@t-online.de

www.sca-chemie.info

s. Sicherheitsdatenblatt – kein Gefahrgut gem. ADR/GGVSE

Dieses technische Merkblatt wurde ausgestellt nach unserem bestem Wissen und nach unseren Erfahrungen. Es stellt keine Gewährleistung dar in Bezug auf Vollständigkeit der Angaben und entbindet den Anwender nicht von der Prüfung auf Eignung für den gewünschten Anwendungsbereich. Unsere anwendungstechnischen Hinweise sollen nach besten Kenntnissen und Erfahrungen unverbindlich beraten. Wir übernehmen keine Haftung für Folgen unsachgemäßer Anwendung. Date of release: 10.12.09

Ökotestat



SAFE UNIVERSALVERSIEGELUNG GRAFFITISCHUTZ

enthält 15 - 30% Dispersionen aus Polymeren und hochdruckemulgierten Wachskomponenten, 5 - 15% Plastifikatoren, 1 - 5% nichtionische Tenside sowie je < 1% Hilfs- und Konservierungsstoffe.

Ökologische Bewertung der einzelnen Inhaltsstoffe:

POLYMERDISPERSIONEN

Diese hochmolekularen, vollsynthetisch aus Erdöl hergestellten Substanzen sind nur zu einem kleinen Teil biologischen Abbauprozessen zugänglich. Sie flocken während der Abwasserklärung aus und gelangen in den Klärschlamm. Da sie praktisch ungiftig sind, stellen sie hier in erster Linie ein Volumenproblem dar.

WACHSE

Die in SAFE eingesetzten Wachse haben eine fossile Rohstoffbasis (Braunkohle). In sehr feinverteilter Form werden sie biologisch abgebaut, nicht jedoch unter praxisrelevanten Abwasserbedingungen, wo sie ausflocken und in den Klärschlamm gelangen. Sie sind völlig ungiftig (verwandte Typen sind sogar lebensmittelrechtlich zugelassen) und tragen lediglich zur Vergrößerung des anfallenden Klärschlammvolumens bei.

NICHTIONISCHE TENSIDE

Bei den in SAFE als Emulgatoren enthaltenen nichtionischen Tensiden handelt es sich um vollsynthetische Erdölivate. Sie wurden nach OECD 302B auf ihre biologische Totalabbaubarkeit hin überprüft und als „grundsätzlich abbaubar“ eingestuft. Die Fischgiftigkeit liegt mit LC50 - Werten von 1 - 10 mg / l im für Tenside üblichen Bereich.

PLASTIFIKATOREN

Die eingesetzten temporären Plastifikatoren wurden nach OECD 301E geprüft und als „leicht abbaubar“ eingestuft. Sie sind mit LC50 - Werten weit über 1000 mg / l nicht giftig für Fische. Die verwendeten permanenten Plasifikatoren sind zwar „grundsätzlich abbaubar“ nach OECD 302B, erfüllen jedoch nicht die strengen OECD 301 - Kriterien für „leichte“ Abbaubarkeit. Ökotoxikologische Daten liegen nicht vor.

HILFSSTOFFE

Die in sehr geringen Konzentrationen (ppm - Bereich) zugesetzten Hilfsstoffe sind biologisch vermutlich schwer abbaubar (exakte Daten liegen nicht vor). Mit LC50 - Werten von ca. 500 mg/l sind sie dafür kaum fischgiftig

KONSERVIERUNGSMITTEL

Das verwendete Konservierungsmittel wurde in umfangreichen Freilandversuchen auf Eliminierbarkeit getestet. Es ist spätestens nach 2-3 Wochen durch Abbauprozesse aus der Umwelt verschwunden. Obwohl Konservierungsmittel bestimmungsgemäß giftig für Bakterien sind, ist bei den geringen Einsatzkonzentrationen (ppm- Bereich) keine Beeinträchtigung der Organismen in Kläranlagen und Gewässern zu befürchten.

UMWELTVERHALTEN DES GESAMTPRODUKTES

Die meisten Bestandteile von SAFE flocken während der Abwasserbehandlung aus und gelangen in den Klärschlamm. Ihr weiteres Schicksal in der Umwelt hängt von dessen Verwendung ab und ist zur Zeit noch weitestgehend unbekannt. Da es sich jedoch nicht um giftige Stoffe handelt, sind kaum negative Auswirkungen zu befürchten. Die wasserlöslichen Komponenten werden während den üblichen Verweilzeiten des Abwassers in den Kläranlagen zu einem Großteil abgebaut. Verbleibende Reste, die dann in natürliche Gewässer gelangen, unterliegen dort weitergehenden Abbauprozessen und sind über kurz oder lang wieder aus der Umwelt verschwunden.

**SCA – CHEMIE
& Dienstleistung
D – 74374 Zaberfeld
scachemie@t-online.de
www.sca-chemie.info**

Dieses Ökotestat wurde ausgestellt nach unserem bestem Wissen und nach unseren Erfahrungen. Es beinhaltet keine Gewährleistung und sichert keine Produkteigenschaften zu. Date of release: 10.12.09

TECHNISCHES MERKBLATT



GRAFITTISCHUTZ – "OS – PLUS"

(vorm. Parolenschutz-Color)

Temporäre ANTIGRAFITTI – BESCHICHTUNG

(Opferschicht - aromatenfrei) und Plakatabweiser

optimiert für den Einsatz im TANDEM –VERFAHREN -
fordern Sie Unterlagen an !

SPEZIFIKATION

Lösemittelhaltige Edelmwaxe mit Silikon. Das Produkt enthält keine gesundheitsschädlichen Lösemittel. Die verwendeten Lösemittel sind entaromatisiert und geruchsneutral. Bedingt geeignet für gestrichene / lackierte Untergründe*. Auf lackierten (glasierten) Flächen können die physikalische Haftungseigenschaften eingeschränkt sein

EINSATZGEBIETE

OS - PLUS verhindert bei geeignetem* Untergrund das Eindringen von Sprühlacken, Farben und atmosphärischen Verschmutzungen in das Kapillarsystem. Graffiti und Verschmutzungen lassen sich dadurch leichter entfernen - *am besten mittels HD-Gerät und ggfs. unter Zuhilfenahme unseres Produktes GWU*. Das Produkt ist auch bestens geeignet als Plakatabweiser. Es ist weitgehend uv-beständig und mindert die Dampfdiffusionsfähigkeit nur unwesentlich. Optimiert für den Einsatz im *Tandem-Verfahren*.*

ANWENDUNG

OS - PLUS sollte eine Eigentemperatur von **mindestens 15 °C** haben. Die Umgebungstemperatur sollte nicht unter 15° C betragen. Das Produkt wird gestrichen, gerollt oder gespritzt. Die zu behandelnde Fläche muß trocken und sauber sein. **Nicht auf extrem kalten Untergründen verwenden.**

VORVERSUCH

...ist zu empfehlen auf thermoplastischen Untergründen z.B. Wärmedämmsystemen...etc. oder auf Flächen, die mit lösemittelhaltigen (Methacrylat)anstrichen versehen sind; (bzgl. der Lösemittelbeständigkeit des Untergrundes). Hier darf das Produkt nur eingesetzt werden im **Tandem-Verfahren**.*

BITTE BEACHTEN

Nach jeder Graffiti - Entfernung muss eine neue Schutz-Beschichtung aufgebracht werden. Gegebenenfalls müssen defekte oder abgelöste Farbschichten entfernt und/oder ersetzt werden. Mit diesem Produkt behandelte Flächen können nicht überstrichen werden und müssen z.B. beigemühtem Farbanstrich komplett entwachst (z.B. mit GWU) oder abgebeizt werden.

LAGERUNG

Bei Raumtemperatur, jedoch frostfrei ! Ideal ist eine Lagertemperatur von 15°C. Lagerfähigkeit im verschlossenen Originalgebinde ~1 Jahr

VERBRAUCH GEBINDE

Je nach Saugfähigkeit des Untergrundes: ca .100- 400 ml /m²
5 ltr , 10 ltr , 30 ltr , 200 ltr

SICHERHEIT / GEFAHREN

s. Sicherheitsdatenblatt / R 10: entzündlich VbF AII

**SCA – CHEMIE
& Dienstleistung
D – 74374 Zaberfeld
scachemie@t-online.de**

Dieses technische Merkblatt wurde ausgestellt nach unserem bestem Wissen und nach unseren Erfahrungen. Es stellt keine Gewährleistung dar in Bezug auf Vollständigkeit der Angaben und entbindet den Anwender nicht von der Prüfung auf Eignung für den gewünschten Anwendungsbereich. Unsere anwendungstechnischen Hinweise sollen nach besten Kenntnissen und Erfahrungen unverbindlich beraten. Wir übernehmen keine Haftung für Folgen unsachgemäßer Anwendung. Date of release: 10.12.09

SCA – CHEMIE & Dienstleistung D – 74374 ZABERFELD - Muttersbachstr. 19

Kommunikation: phone. +49 [0] 7046 – 7750 fax: +49 [0] 7046 – 7122

e-mail: scachemie@t-online.de e-mail: betriebsleitung@sca-chemie.info www.sca-chemie.info

www.sca-chemie.info Ökotestat	
GRAFITTISCHUTZ "OS – PLUS"	enthält > 30% aliphatische Lösemittel sowie 5 - 15% Wachse.
(vorm. Parolenschutz-Color)	Ökologische Bewertung der einzelnen Inhaltsstoffe:
Lösemittel und Wachse	Sowohl bei den Lösemitteln als auch bei den Wachsen handelt es sich um aliphatische Erdölraffinate, d. h. reine Kohlenwasserstoffe. Infolge ihrer Wasserunlöslichkeit sind sie einem biologischen Abbau zunächst einmal entzogen, da die betreffenden Mikroorganismen nur in wässriger Umgebung gedeihen können. Da es sich jedoch im Grunde genommen um natürliche Stoffe handelt, existieren zahlreiche Bakterien- und auch Pilzarten, die diese abbauen können. Der Abbau findet an der Grenzfläche Kohlenwasserstoffe / Wasser statt und verläuft umso schneller, je feinverteilter die ersteren vorliegen. Alle in "OS – PLUS" eingesetzten Fraktionen sind mit LC50 - Werten > 1000 mg / l praktisch ungiftig für Wasserorganismen.
Umweltverhalten des Gesamtproduktes	Die Lösemittelkomponenten von <i>Graffiti</i> schutz "OS – PLUS" gelangen bei bestimmungsgemäßem Gebrauch nicht in das Abwasser, sondern durch Verdunstung in die Atmosphäre. Hier werden sie im Laufe der Zeit durch Lichteinwirkung zersetzt. Evtl. geringe Mengen, die durch den Regen ausgewaschen werden, gelangen in das Erdreich oder die Kanalisation, wo sie biologischen Abbauprozessen unterliegen. Die bei einer Grundreinigung der Beschichtung abgelösten Wachsanteile flocken während der Abwasserbehandlung aus und gelangen in den Klärschlamm. Ihr weiteres Schicksal in der Umwelt hängt von dessen Verwendung ab und ist zur Zeit noch weitestgehend unbekannt. Da es sich jedoch nicht um giftige Stoffe handelt, sind kaum negative Auswirkungen zu befürchten.
SCA – CHEMIE & Dienstleistung D – 74374 Zaberfeld scachemie@t-online.de www.sca-chemie.info	Dieses Ökotestat wurde ausgestellt nach unserem bestem Wissen und nach unseren Erfahrungen. Es beinhaltet keine Gewährleistung und sichert keine Produkteigenschaften zu. Date of release: 10.12.09

TECHNISCHES MERKBLATT



Graffiti-Wash-Up	pH- neutraler, wasserlöslicher Graffiti-entferner und Reinigungsmittel für vorbehandelte* Flächen
EINSATZGEBIETE	<p>GWU ermöglicht die rückstandsfreie Entfernung von Graffiti und Schmierereien -ohne Schattenbildung- von allen Flächen, welche vorher mit GRAFITTSCHUTZ "OS", "OS - PLUS" oder mit dem Tandem-Verfahren behandelt wurden.</p> <p>* Das Produkt ist auch geeignet für die Entfernung unserer Graffiti-Schutz - Produkte "OS" und "OS - PLUS" falls ein neuer Farbanstrich oder eine Reinigung der behandelten Flächen von atmosphärischen Verschmutzungen erfolgen soll.</p>
ANWENDUNG	Das Produkt wird 1:1 mit Wasser verdünnt und mit einem Pinsel direkt auf die Schmierereien aufgetragen. Soll die gesamte Graffiti-Schutzschicht (Parolen-Schutz oder Parolen-Schutz-Color) entfernt werden (z.B. vor einem kompletten Neuanstrich), so wird das Produkt unverdünnt aufgetragen. Nach ca. 2 Minuten Einwirkungszeit mit Hochdruckgerät oder auch scharfem Wasserstrahl nachwaschen. Die Verwendung von heißem Wasser unterstützt die Wirkung.
HINWEIS	Bei großflächigem Einsatz des Produktes als Fassadenreiniger** muß die Entsorgung über Ölabscheider oder vergleichbare Maßnahmen gewährleistet sein. Nicht ohne Vorbehandlung in die Kanalisation gelangen lassen. Fragen Sie hierzu unter Vorlage des Sicherheitsdatenblattes die zuständige untere Wasserbehörde.
EIGENSCHAFTEN	GWU ist ph-neutral und wasserlöslich, nicht schäumend und in jedem Verhältnis mit Wasser mischbar. Das Produkt kann auch zur Fassadenentfettung** eingesetzt werden - speziell für empfindliche (oder polierte) Steine (Keramik, Marmor, Travertin...)
VERBRAUCH GEBINDE	je nach Verwendungszweck / Richtwert : ca. 80 -200ml / m ² (12 x)1 ltr 5 Ltr. 10 Ltr. 30 Ltr. 200 Ltr.
SICHERHEIT / GEFAHREN	s. Sicherheitsdatenblatt / kein Gefahrgut gem. GGVS/ADR
SCA – CHEMIE & Dienstleistung D – 74374 Zaberfeld scachemie@t-online.de www.sca-chemie.info	Dieses technische Merkblatt wurde ausgestellt nach unserem bestem Wissen und nach unseren Erfahrungen. Es stellt keine Gewährleistung dar in Bezug auf Vollständigkeit der Angaben und entbindet den Anwender nicht von der Prüfung auf Eignung für den gewünschten Anwendungsbereich. Unsere anwendungstechnischen Hinweise sollen nach besten Kenntnissen und Erfahrungen unverbindlich beraten. Wir übernehmen keine Haftung für Folgen unsachgemäßer Anwendung. Date of release: 10.12.09

TECHNISCHES MERKBLATT



QUICK – SPEZIALLÖSER

Graffiti- Entferner, Klebstoffentferner
entfernt Fassadenfarben, Kunstharzputze und
verklebte Teppichbodenreste und Klebebandrückstände

EINSATZGEBIETE

Löst und entfernt Schmierereien, Fassadenfarben,
Kunstharzputze, Binderfarben und Klebstoffe sowie
kunststoffgebundene Mörtel. Greift keine Metalle an (auch
für Eloxal geeignet).

ANWENDUNG VERARBEITUNG

Quick-Speziallöser wird mit Bürste, Pinsel, Lappen oder
geeignetem Sprühgerät auf den **trockenen (!)** Untergrund
aufgetragen. Nach kurzer Einwirkzeit (ca. 3 Minuten) mit
Wasser und Bürste nachwaschen. Bei größeren Flächen
empfiehlt sich die Verwendung eines Hochdruck- oder
Dampfstrahlgerätes. Nicht in der prallen Sonne
verarbeiten.

Quick-Speziallöser enthält geringe Anteile von
Emulgatoren, die einen Transport der gelösten Farbpartikel
erleichtern. Bei der Entfernung von Fassadenfarben sollte
immer von unten nach oben gearbeitet werden, damit die
gelösten und teilweise emulgierten Farbpartikel über die
nasse Fläche ablaufen können.

NICHT GEEIGNET >>>

Für PVC-Flächen nicht geeignet. Auf anderen
Kunststoffen empfiehlt sich unbedingt ein Vorversuch
bzgl. der Beständigkeit der zu behandelnden Flächen.
Weichmacher in Kunststoffen können angegriffen und
ausgelöst werden und die Oberflächen können spröde
werden.

VERBRAUCH GEBINDE

je nach Farbschichtdicke Richtwert 100 - 250 ml/m²
[(12)x 1 Ltr.], 5 ltr., 10 Ltr., 30 Ltr

SICHERHEIT / GEFAHREN ÖKOLOGIE

s. Sicherheitsdatenblatt / R 10: entzündlich VbF AII

das Produkt enthält keine CKW oder FCKW. Biologisch
abbaubar. Dies entbindet aber nicht von der fachgerechten
Entsorgung der abgelösten Farben.

SCA – CHEMIE
& Dienstleistung
D – 74374 Zaberfeld
scachemie@t-online.de
www.sca-chemie.info

Dieses technische Merkblatt wurde ausgestellt nach unserem bestem
Wissen und nach unseren Erfahrungen. Es stellt keine Gewährleistung
dar in Bezug auf Vollständigkeit der Angaben und entbindet den
Anwender nicht von der Prüfung auf Eignung für den gewünschten
Anwendungsbereich. Unsere anwendungstechnischen Hinweise sollen
nach besten Kenntnissen und Erfahrungen unverbindlich beraten. Wir
übernehmen keine Haftung für Folgen unsachgemäßer Anwendung.
Date of release: 10.12.09

TECHNISCHES MERKBLATT



STEINREINIGER PV

**Abbeizfluid für Lacke und Dispersionsanstriche
speziell für den Einsatz auf Beton, Stein und
lösemittelbeständigen Untergründen***

EINSATZGEBIETE

Abbeizfluid für Lacke und Dispersionsanstriche. (Innen und Außen): Entfernt mühelos und selbständig Farbe, Nitrolacke, Kunstharzlacke, Dispersionsanstriche, Straßenmarkierungen, 2K-Anstriche und Graffiti. Steinreiniger PV ist ein hochviskoses Fluid, das auch auf senkrechten Flächen aufgetragen werden kann, ohne abzulaufen.

ANWENDUNG

PV wird mit Bürste, Pinsel oder Spachtel 1 - 2 mm stark auf den nach dem Fläche eine ratsam, diese ner wieder zu nkeit auf den

**PRODUKT NICHT MEHR
LIEFERBAR !**

**alternativer Graffiti-entferner:
QUICK - SPEZIALLÖSER**

EINWIRKUNGSZEIT

ngt von der wird die eingesetzte Fläche mit einem HD-Dampfstrahlgerät oder starkem Wasserstrahl abgespritzt. Bei der Fassadenentlackung hat sich gezeigt, daß die Entlackung am besten von unten nach oben durchgeführt wird.

NICHT GEEIGNET

>>>

auf Wärmedämmsystemen, Kunststoffen**, sowie auf allen nicht lösemittelbeständigen Untergründen. **= Vorversuch notwendig

VERBRAUCH GEBINDE / LAGERUNG

200 - 300 ml/m², je nach Schichtdicke des zu entfernenden Anstrichs
[(12 x) 750g], 5 Ltr. , 12 kg **begrenzt lagerfähig**, kühl lagern

SICHERHEIT / GEFAHREN

s. Sicherheitsdatenblatt / Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken oder Berühren mit der Haut ! Bitte achten Sie auf die Etiketten ! **Kennz.: Xn** Enthält Methylenchlorid.

GEBINDE VORSICHTIG ÖFFNEN, da sich bei längerer Lagerung Überdruck bilden kann.

**SCA – CHEMIE
& Dienstleistung
D – 74374 Zaberfeld
scachemie@t-online.de
www.sca-chemie.info**

Dieses technische Merkblatt wurde ausgestellt nach unserem bestem Wissen und nach unseren Erfahrungen. Es stellt keine Gewährleistung dar in Bezug auf Vollständigkeit der Angaben und entbindet den Anwender nicht von der Prüfung auf Eignung für den gewünschten Anwendungsbereich. Unsere anwendungstechnischen Hinweise sollen nach besten Kenntnissen und Erfahrungen unverbindlich beraten. Wir übernehmen keine Haftung für Folgen unsachgemäßer Anwendung.
Date of release: 10.12.09